Pfarrblatt **Nr. 4 / Mai 2019**

DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische Kirche in Dornbirn

Lange Nacht der Kirchen

Freitag, 24. Mai 2019 ab 18.00 Uhr

Die lange Nacht der Kirchen bietet Kirchenerlebnisse der besonderen Art und ist eine gute Gelegenheit, den eigenen Bezirk einmal zu verlassen und Schätze und Besonderheiten anderer Kirchen und Kapellen zu entdecken.
Die Räume öffnen sich für Ausstellungen, Kinderkirche, Gesang, Tanz, Gebet, Spaß, Turmbesteigung, Orgelpräsentation, Weinverkostung, Stille, Begegnung und Auseinandersetzung.
Zur Eröffnung läuten um 18.00 Uhr die Glocken.
Hier ein Auszug aus dem Programm in Dornbirn:

- **St. Martin, Markt**
  - » 20.00 — 21.00 Uhr
    Lobet Gott mit Reigentanz:
    Einfache liturgische Tänze mit Angelika Peböck-Spiegel
  - » 21.00 — 22.00 Uhr
    Der Stille Raum geben – Da-Sein vor Gott
    in der nur von Kerzen erhellten nächtlichen Kirche

- **St. Sebastian, Oberdorf**
  - » 18.00 und 19.30 Uhr
    Turmbesteigung
  - » 19.30 Uhr
    Maiandacht mit dem „Chörle“ im Gütle

- **Maria Heimsuchung, Haselstauden — Kinderkirche**
  - » 18.00 Uhr
    Familien-Schatzsuche in und um die Kirche
  - » 19.30 — 20.30 Uhr
    LEGO® Evangelium — "dio Botschafta uf Voradlbergerisch"

- **Bruder Klaus, Schoren**
  - » 19.00 — 20.00 Uhr
    Sitzen in Stille mit Pfr. Dominik
  - » 20.15 Uhr
    Kirchenkino »Die Visionen des Niklaus von Flüe«

- **St. Christoph, Rohrbach**
  - » 19.30 Uhr
    Biblische Geschichten und himmlische Musik – Erzählungen aus der Apostelgeschichte umrahmt von einem Streicherensemble

- **Christuskapelle im Kpl. Bonetti Haus**
  - » Ab 19.30 Uhr
    Innehalten und zur Ruhe kommen mit Psalm 72,
    anschließend Agape und gemeinsames Abendlieder-Singen

Das Gesamtprogramm liegt in den Kirchen auf oder auf:
www.langenachtderkirchen.at

Titel: Manchmal brauchen wir eine Hand, die uns den Weg weist.
Foto: Otto Feurstein

Liebe Leserinnen und Leser!

Wem gehört die Hand auf dem Glasfensterzyklus der Schorener Kirche? Wem sagt möglicherweise diese Hand Stopp? Oder will diese sperrige Hand gar konkurrieren mit den leuchtenden, geradezu himmlischen Farben?
Ich gebe kein Preisgeld aus für eingehende Antworten. Stattdessen will ich verraten, in welchem Zusammenhang die leuchtenden Strahlen und die eingreifende Hand stehen: Die Hand gehört einer Figur weiter links im Bild, und am Boden liegt wie in Ohnmacht Niklaus von der Flüe.
Im Jahr 1465 hat Bruder Klaus von der Flüe im Alter von 48 Jahren alle politischen Ämter zurückgelegt. Die darauf folgende Zeit war geprägt von Depressionen, Zweifeln und Phasen der Niedergeschlagenheit.
Am 16. Oktober 1467 verließ Niklaus von der Flüe, in der Absicht als Pilger zu wallfahren, seine Familie. Das jüngste Kind war 16 Wochen alt, die ältesten Söhne waren erwachsen und verheiratet.
In den Tagen nach dem Abschied und bis zur Rückkehr, wohl anfangs November 1467, durchlebte er eine existenzielle Krise, die alle seine Pläne zerschlug und ihn zu einer Rückkehr zwang, die er so nicht geplant hatte. Dies geschah in Liestal in der Nähe von Basel. „Liestal“ ist so Symbol für existenzielles Scheitern.
Diese Szene ist auf dem Glasfenster in Schoren dargestellt: Eine Erscheinung gebietet dem auf dem Boden liegenden Niklaus, die Pilgerreise abzubrechen und nach Hause, bezüglich in die Ranft, zurückzukehren. Es ist auch durch vielfältige Untersuchungen seiner Zeitgenossen und der damaligen Kirchenleitung erwiesen, dass Niklaus von diesem Ereignis an durch fast 20 Jahre nichts mehr gegessen und getrunken hat – mit Ausnahme des Empfangs der Kommunion.
Aus unserer Lebenssicht heraus tun wir uns schwer, Dinge einzuordnen, die vor 500 Jahren ganz anders gesehen wurden. Aber eines können wir sicher tun: Wir können Niklaus von der Flüe sehen als Ermutiger in Krisen, im Suchen und Ringen um persönliche Berufung. Niklaus, für den in Liestal alles zusammengebrochen ist, will auch zunächst blamable Kurskorrekturen begleiten. Er kann auch zeigen, dass nicht die Flucht, sondern die Rückkehr an den Tatort die Farben des Lebens intensiviert und dass nach einem Zusammenbruch wieder Kraft in die Füße und ins Herz kommen will.

Ich wünsche, dass bei der langen Nacht der Kirchen die Spurensuche in den Dornbirner Kirchen auch für die Spurensuche im persönlichen Leben hilfreich wird.

Mit den besten Grüßen

Kinder & Jugend	**4**
& Familien	**7**
Kirche in der Stadt	**8**
Spiritualität und Glaubenswissen	**9**
Offener Kühlschrank in Dornbirn	**10**
Soziale Verantwortung	**11**
Termine und Veranstaltungen	**12**
Taufen und Hochzeiten	**14**
Abschied und Erinnerung	**15**
Markt — St. Martin	**16**
Hatlerdorf — St. Leopold	**18**
Oberdorf — St. Sebastian	**20**
Schoren — Bruder Klaus	**22**
Haselstauden — Maria Heimsuchung	**24**
Rohrbach — St. Christoph	**26**
Dornbirn wird zur "Essbaren Stadt"	**28**
Kontakt und Impressum	**30**

Kinder & Jugend

DAS WAR BEI DER JUGEND LOS:

Maxilager

Ausflug Inatura (Wir essen die Welt)

Jugenddisco Schoren

Fotorallye „Wer findet das Ei?“

Firmtreffen Langer Firmweg 2018

KINDER- UND JUGENDARBEIT
Winkelgasse 3

Linda Isele
T 0676 83 24 02 802
linda.isele@kath-kirche.dornbirn.at

Stefanie Krüger
T 0676 83 24 02 801
stefanie.krueger@junge-kirche-vorarlberg.at

Heidi Liegel
T 0676 83 24 07 801
heidi.liegel@kath-kirche-dornbirn.at

Popup charity (Kuchenverkaufsaktion der Firmlinge zusammen mit der DKA)

HERZLICHE EINLADUNG ZUM:

JUGENDTREFF HASELSTAUDEN
Am 04. Mai. sind wieder alle Jugendlichen zu unserem Jugendtreff in Haselstauden eingeladen.
19:30 bis 21:30 Uhr.

Herzliche Einladung. Komm auch Du mal vorbei.

PRALINENAKTION IM ROHRBACH
Am 11. Mai findet wieder die alljährliche Pralinenaktion statt. Wenn Du mitmachen magst, melde Dich bei Linda.

MINITAG IN RANKWEIL
Am 18. Mai fahren wir mit unseren Ministranten und Ministrantinnen zum Minitag nach Rankweil. Dort werden wir zusammen mit vielen anderen aus dem Land einen tollen Tag extra für Ministranten erleben. Wir werden Euch berichten.

MINISTRANTENAUFNAHME ST. MARTIN
Am 26. Mai. ist um 10:00 Uhr die Ministrantenaufn

SAVE THE DATE: SOMMERLAGER 2019

SOMMERLAGER ST. MARTIN, ROHRBACH, HASELSTAUDEN - TERMINKORREKTUR
Eingeladen sind alle MinistrantInnen und Kinder aus den Pfarren ab 8 bis 15 Jahren.
21. Juli bis 27. Juli 2019
Kosten: 100€
Anmeldung bis spätestens 16.06.2019
Bei Fragen kannst Du Dich gerne an Linda wenden.

SOMMERLAGER SCHOREN, OBERDORF, KEHLEGG
Eingeladen sind alle Kinder und MinistrantInnen aus den Pfarren. (8 bis 14 Jahre).
27. Juli bis 01. August 2019
Weitere Infos und die offizielle Einladung folgen. Bei Fragen melde Dich im Pfarrbüro Schoren (05572/ 23344) oder unter der email: pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at

• DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE •

UPCYCLING, WAS IST DAS?

Beim Upcycling (sprich: Apsaikling) werden Abfallprodukte in neuwertige Gebrauchsgegenstände umgewandelt.

Das Wort Upcycling bedeutet: „Wiederverwertung nach oben". Durch die Wiederverwertung des alten Stoffes kommt es zu einer Aufwertung des verwendeten Materials.

Das Wort „Upcycling" gibt es noch nicht lange. Aber die Idee, aus Altem etwas Neues zu machen, existiert schon sehr lange. So haben unsere Großeltern aus alter Bekleidung neue Hosen und Jacken geschneidert. Auch unser „Fleckerlteppich" ist ein richtiges Upcycling-Produkt. Aus alten Stoffresten wird ein neuer Teppich gewebt. Besonders in Gesellschaften, die nicht über viele Rohstoffe verfügen, spielt das Upcycling eine große Rolle. So verwendet der afrikanische Stamm der Masai Autoreifen für seine Sandalen.

Auch bei uns ist das Upcycling richtig modern geworden. Es gibt Handtaschen aus Kaffeepackungen, Schultaschen aus Lastwagenplanen und Möbel aus Holzpaletten. Mit Upcycling schont man Rohstoffe, vermeidet Müll und spart Geld. Das sind drei Gründe, die dich einladen, selbst Materialien wieder zu verwerten. Versuche, erfinderisch zu sein und hab Spaß damit!

Vielleicht magst Du Dich ja auch für die Umwelt einsetzen und Müll in kleine Kunstwerke verwandeln.

Aus: Katholische Kinderzeitschrift Regenbogen Nr. 02 – 2018/19, S. 19, In: Pfarrbriefservice.de

ANREGUNGEN FÜR UPCYCLING

Auch wenn du kein geschickter Tüftler oder keine begabte Bastlerin bist, hier sind für dich drei Ideen, wie du alte Dinge upcyclen kannst:

1. Zu kleine oder alte Gummistiefel werden zu bunten und lustigen Blumentöpfen.
2. Gereinigte Metalldosen sind robuste Behälter für Stifte und Kleinkram. Man kann sie bemalen, wenn man will.
3. Alte Getränkeflaschen verwandeln sich in nette Vasen. Vorher Flasche säubern und Etikett ablösen. Fertig!

Aus: Katholische Kinderzeitschrift Regenbogen Nr. 02 – 2018/19, S. 19, In: Pfarrbriefservice.de

Erstkommunion 2019

5. Mai	10.30 Uhr	Erstkommunion (Markt) Erstkommunion (Oberdorf)
11. Mai	10.00 Uhr	Erstkommunion (Watzenegg)
12. Mai	9.00 Uhr	Erstkommunion (Kehlegg)
	11.00 Uhr	Erstkommunion (Gütle)
19. Mai	9.00 Uhr	Erstkommunion der VS Mittelfeld (Hatlerdorf)
	10.30 Uhr	Erstkommunion der VS Leopold und der VS Wallenmahd (Hatlerdorf) Erstkommunion (Schoren)

SPIELECAFÉ AM 15. MAI, PFARRHEIM HATLERDORF

Wir laden alle Spielebegeisterten herzlich ein! Es warten auf Euch: neue und alte Brettspiele, Kartenspiele, Gemeinschaft und gemütliche Atmosphäre.
Für Kinder mit Begleitung von 16.00 — 17.00 Uhr
Für Jugendliche ab 14 und Erwachsene von 19.00 — 21.00 Uhr
Wir freuen uns auf Dich!
Bücherei und Pfarre Hatlerdorf

ELTERN-KIND FRÜHSTÜCK, HATLERDORF

Donnerstag, 2. Mai, 9.00 — 11.00 Uhr
Ein offener Treffpunkt für Eltern oder Großeltern mit Kindern bis zu fünf Jahren. Zuerst gibt es ein feines Frühstück und im Anschluss einen Impuls, ein Spiel oder Basteln.
Wir laden herzlich ein!

PFINGSTFEUER AUF DER KIRCHBÜNDT

Am 8. Juni, Hatlerdorf
Auch heuer findet wieder das Pfingstfeuer auf der Kirchbündt statt. Ab Samstagnachmittag werden verschiedene Workshops angeboten, um auf kreativ schöpferische Art dem Hl. Geist in der Welt nachzuspüren. Es besteht die Möglichkeit, auf der Kirchbündt zu zelten. Ein tolles Fest für Jung und Alt. Nähere Infos auf der Homepage und im Pfarrbüro! **Bitte um Anmeldung!**

STUNDENLAUF AM 1. JUNI, 10.00 — 11.00 UHR

Die MinistrantInnen laden Jung und Alt herzlich ein, mitzulaufen oder einen Läufer zu sponsern. Mit dem Stundenlauf wird P. Markus Inama SJ unterstützt, der das Concordia Sozialprojekt leitet.
Treffpunkt: 9.45 Uhr beim Pfarrheim mit Startnummernausgabe.
Wir freuen uns auf zahlreiche LäuferInnen!

LEGO® EVANGELIEN

DIA BESCHTA BOTSCHAFTA UF VORADLBERGERISCH

LANGE NACHT DER KIRCHEN

FAMILIENKIRCHE Pfarre Haselstauden:

- **18.00 — 19.30 Uhr** Schatzsuche in und rund um die Kirche. Hauptpreis für Dich und deine Familie ist ein gemeinsames Essen mit unserem Pfarrer Christian Stranz.
- **19.30 — 20.30 Uhr** LEGO® Evangelium - die „beschta Botschafta uf Voradlbergerisch" mit den kurzen, knackigen und spannenden Videos, mit Geschichten aus der Bibel im Kirchenkino.
- **20.30 Uhr** Abschluss und Familiensegen

Die ganze Zeit gibt es Bewirtung für Kleine & Große
Linda & Wolfgang & Alfons

FIZZERLE-ELTERN-KIND-TREFF

PFARRE HASELSTAUDEN
Das gemütliche Frühstück für Groß und Klein!
Jeden dritten Mittwoch im Monat, von 9.00 bis 10.30 Uhr im Pfarrheim Haselstauden / Seminarraum.
Nächster Termin: Mittwoch, 15. Mai

KLEINKINDERGOTTESDIENST

Im Pfarrheim Haselstauden von 10.00 bis 10.30 Uhr
Herzliche Einladung an alle Eltern / Großeltern mit Kindern von 0 — 6 Jahren. Keine theologischen Vorkenntnisse erforderlich, dabei sein genügt.
Nächster Termin: Sonntag, 19. Mai

MEET AND PRAY

Donnerstag, 9. Mai, 9.00 — 11.00 Uhr, Rohrbach

FAMILIENGOTTESDIENST MIT DEN SINGING FRIENDS

Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr, Rohrbach

Kirche in der Stadt

Neues Leitungsmodell für die Katholische Kirche in Dornbirn

Pressebüro Katholische Kirche Vorarlberg

Nach rund 30 Einzelgesprächen und einem Workshop mit den Priestern, haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und Vertreter/innen der Dornbirner Pfarren wird das Leitungsmodell des Seelsorgeraums Dornbirn angepasst. Neben der Moderatorenstelle wird eine zusätzliche Stelle für die Leitung der Pastoral ausgeschrieben.

Nachdem Pfarrer Erich Baldauf den Wunsch geäußert hatte, die Aufgaben des Moderators im Seelsorgeraum Dornbirn niederzulegen, haben sich sowohl Vertreter/innen der Dornbirner Pfarren, als auch der Diözesanleitung nochmals mit dem bestehenden Leitungsmodell in Dornbirn befasst.

DAS RESULTAT VON 30 EINZELGESPRÄCHEN

Mit der Durchführung des Prozesses wurde der Organisationsberater Gerhard Klocker beauftragt, der in rund 30 Einzelgesprächen und Interviews mit Mitarbeiter/innen und Pfarrangehörigen jene Themen und Bereiche erarbeitet hat, zu denen der größte Wunsch nach Veränderung besteht. Daraus entwickelte er – in Abstimmung mit der Diözesanleitung – ein adaptiertes Leitungsmodell für Dornbirn, das nun präsentiert und mit den Gremien besprochen wurde. In einem Workshop mit den Vorsitzenden der Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenräte von Dornbirn, einzelnen Mitgliedern der Pastoralteams, den Priestern sowie haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen stieß das neue Modell auf breite Akzeptanz und durchwegs positive Resonanz.

WAS SICH IM LEITUNGSMODELL ÄNDERT

Die wichtigsten Veränderungen im Vergleich zum bestehenden Modell sind, dass der künftige Moderator des Seelsorgeraums stärker in die pfarrliche Arbeit eingebunden wird. Um ihn in seiner Arbeit für den gesamten Seelsorgeraum zu entlasten, kann er sich in Zukunft auf eine/n weitere/n Mitarbeiter/in stützen: Neben der Organisationsleitung wird eine weitere Stelle geschaffen, die sich mit der rein pastoralen Leitung des Seelsorgeraums befassen wird. Diese Stelle wird durch eine/n Laien-Theologen/Theologin besetzt. Und als eine dritte und ebenso wichtige Neuerung werden die bereits bestehenden Pfarrkoordinator/innen in ihrer Arbeit und Rolle aufgewertet. Als Gemeindeleiter/innen vor Ort und mit weiteren Aufgaben für den ganzen Seelsorgeraum sind sie in Zukunft als solche auch gemeinsam mit den Priestern im Leitungsteam des Seelsorgeraums vertreten.

WIE ES JETZT WEITERGEHT

Nach der Präsentation dieser Neuerungen verabschiedete die Diözesanleitung das neue Konzept. Als ein erster Schritt wird jetzt die Stelle des Moderators ausgeschrieben. Auf Basis der eingehenden Bewerbungen erarbeitet die Personalkommission der Diözese schließlich einen Vorschlag für Dornbirn. Vor der definitiven Entscheidung über die Nachbesetzung durch die Diözesanleitung wird sich der Kandidat den Gremien des Seelsorgeraums vorstellen. Mit Beginn des neuen Arbeitsjahres im September wird auch der neue Moderator seine Stelle in Dornbirn antreten.

Maurice Shourot

SEELSORGERAUM KATHOLISCHE KIRCHE IN DORNBIRN UND WIE ES DAZU KAM

Kurz zur Erinnerung: Bei der Zukunftskonferenz in Batschuns haben sich 2012 rund 80 Dornbirnerinnen und Dornbirner sowie Vertreter/innen der Dornbirner Pfarren und der Diözese Feldkirch darüber beraten, wie es denn in ihrer Stadt in Sachen Kirche weitergehen solle. Die Hintergrundfolie bildete der Struktur- und Stellenplan der Diözese, der – aufgrund von Priester- und Personalentwicklung – eine Prognose für die kommenden 10 Jahre darstellte. Heute zeigt sich, dass diese Entwicklung rascher voranschreiten wird, als noch 2012 angenommen.

ABWARTEN ODER GLEICH REAGIEREN

Die Frage lautete damals also: Abwarten, bis die vorhandenen Strukturen u.a. aufgrund des Priestermangels nicht mehr zu halten sind, oder gleich neue Ideen und Modelle für die Zukunft entwickeln. Modelle, die nicht nur die vorhandenen Strukturen bedienen, sondern sich noch deutlicher an den Bedürfnissen der Menschen heute orientieren. Man entschied sich für Letzteres.

Und so kam es, dass sich bei der Zukunftskonferenz in Batschuns rund 70% der Teilnehmer/innen für das Modell des Seelsorgeraums entschieden. Dieses Modell sieht vor, dass die Pfarren als Pfarren erhalten bleiben. Gleichzeitig gewinnt aber auch die Ebene der Stadt an Bedeutung. Das heißt zum Beispiel, dass nicht mehr jede Pfarre alles leisten müsste, sondern auf stadtweite Zusammenarbeit setzen kann. Ein Beispiel dafür, wie so etwas funktionieren kann, ist die Jugendarbeit, die sich im Seelsorgeraum gut etabliert hat.

LEITUNGSMODELL UND PRAXIS

Anders sah es da mit der Leitungsstruktur aus. Das Zusammenspiel der einzelnen Gremien, die neu gegründeten Räte und Teams und die Rolle, welche die Leitung einnehmen sollte, hinkten sowohl dem Plan, als auch der Praxis hinterher. Als nun Pfarrer Erich Baldauf, der den Seelsorgeraum bis Ende August leiten wird, den Wunsch äußerte, diese Funktion niederzulegen, war der Zeitpunkt gekommen, eben dieses Segment im Modell Seelsorgeraum nach rund fünf Jahren noch einmal zu bearbeiten.

Projekt »Offener Kühlschrank in Dornbirn«

Seit dem 3. Oktober 2018 gibt es den »Offenen Kühlschrank« in Dornbirn. Unter dem Motto »Lebensmittel sind kostbar« wollen sich die Mitglieder dafür einsetzen, dass mit Lebensmitteln achtsam umgegangen wird und keine Lebensmittel weggeworfen werden müssen.

Was darf in den Kühlschrank hinein:
- Grundsätzlich muss die Ware frisch und genießbar sein
- Zu viel Eingekauftes
- Kulinarische Geschenke, die man selber nicht mag
- Zu viel Gekochtes, sauber abgefüllt, beschriftet und mit dem Herstellungsdatum versehen
- Ernteüberschüsse (Äpfel, Nüsse, …)
- Abgelaufene Lebensmittel, die aber noch genießbar sind

Was darf nicht hinein:
- Nichts Rohes, wie Milch, Eier, Fleisch, …
- Angebrochene Lebensmittel
- Schimmlige und offensichtlich verdorbene Waren

Der Verzehr geschieht auf eigene Verantwortung.

In der Zwischenzeit hat auch das Umweltamt den Kühlschrank überprüft und für gut befunden. Er wird von uns täglich kontrolliert.
So herrscht ein reger Austausch zwischen Menschen, die zu viele Lebensmittel haben (selbst Eingekochtes oder Eingekauftes, Ernteüberschüsse, kulinarische Geschenke, …) und solchen, die gerne etwas mitnehmen und damit ein Zeichen gegen die Lebensmittelverschwendung setzen wollen.
Wir sind auch immer wieder bei Veranstaltungen vor Ort, wie z.B. in der Langen Nacht der Museen in der Inatura, um Menschen zu informieren und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Wir verteilen dann auch meistens kulinarische Köstlichkeiten, die sonst in den Müll gewandert wären. Bei einer Klimaveranstaltung kürzlich haben wir Lebkuchen-Tiramisu und Vanillegipfel-Tiramisu verteilt. Wir wollen damit zeigen, dass man aus Resten tolle Sachen »zaubern« kann.

Bunte Stofftiere aus Sri Lanka

Ein Land von unglaublicher Schönheit — so präsentiert sich Sri Lanka den TouristInnen. Sie sind fasziniert von der abwechslungsreichen Landschaft, den kulturellen Schätzen, sowie dem Nebeneinander von Buddhismus, Hinduismus, Islam und Christentum. Doch war und ist dieses Nebeneinander mit vielen Konflikten belastet.

Von 1983 bis 2002 erlebte Sri Lanka einen Bürgerkrieg, der an die 80.000 Menschen das Leben gekostet hat und viele zu Vertriebenen machte. Der langjährige Konflikt zwischen der singhalesischen Mehrheit und der tamilischen Minderheit hat seine Wurzeln in der Kolonialgeschichte. Die Ungleichbehandlung durch die britische Kolonialmacht führte nach der Unabhängigkeit zur offenen Diskriminierung der Tamilen.

Eine kurze Phase der Beruhigung folgte nach dem 2002 vereinbarten Waffenstillstand. Nach dem verheerenden Tsunami von 2004 kam es durch die einseitige Verwendung der internationalen Hilfsgelder zugunsten der singhalesischen Gebiete zu einem Aufleben des bewaffneten Konflikts. Die LTTE (= tamilische Befreiungsbewegung) warf der Regierung die Unterschlagung von Hilfsgeldern vor. Daraufhin eskalierte die Gewalt. Im Juli 2006 wurde der Waffenstillstand von der LTTE, 2008 von der Regierung aufgekündigt. Es folgten heftige Kampfhandlungen. Im Mai 2009 erklärt Präsident Mahinda Rajapaksa die LTTE als besiegt und den Bürgerkrieg für beendet. Die Kriegsverbrechen harren bis heute der Aufklärung.

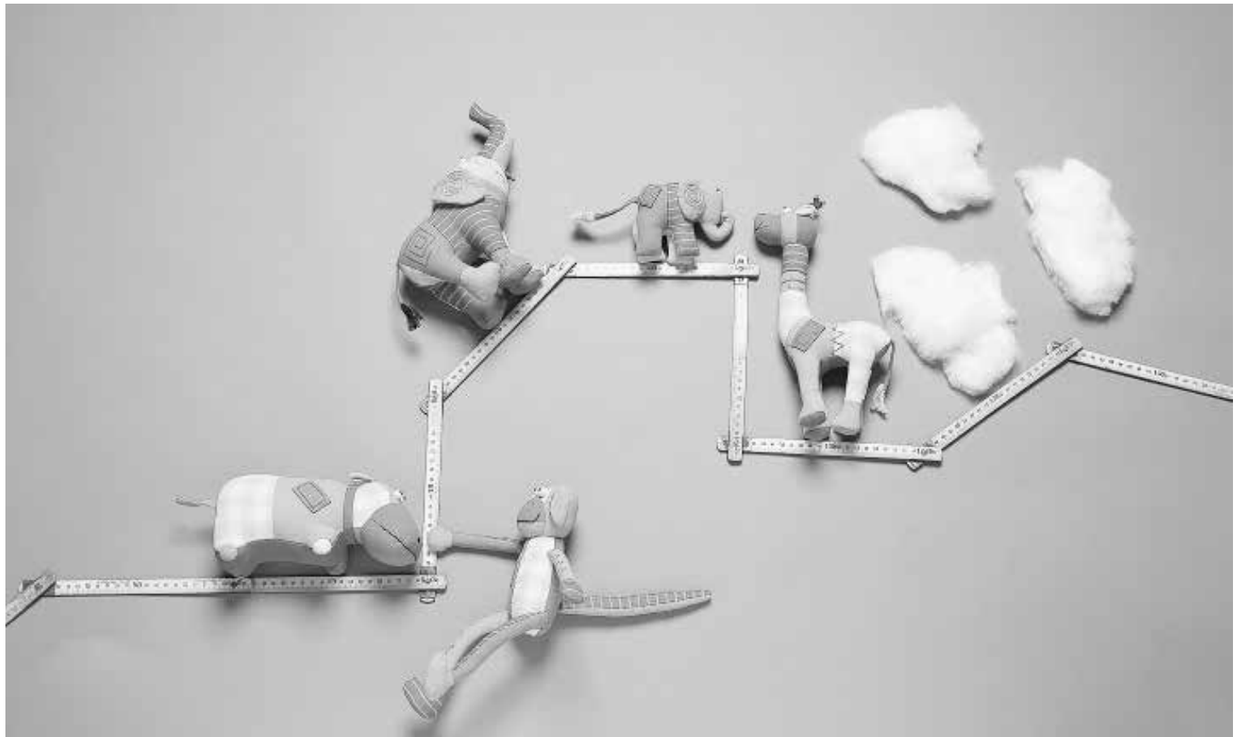
Selyn Exporters Ltd. wurde 1991 von der Anwältin Sandra B. Wandurgala mit Sitz in Kurunegala gegründet. Sie wollte damit vor allem Arbeitsplätze und somit Einkommen für Frauen am Land schaffen.

1994 begann sie mit 15 Frauen Stofftiere und Puppen aus handgewobenen Stoffen herzustellen. Die Produktion umfasst heute neben der Werkstatt in Kurunegala weitere vier Web- und Nähwerkstätten, eine zentrale Färbeanlage und drei Läden. Heute ist Selyn der größte Exporteur von handgewebten Stoffprodukten.

Die Produkte werden zu 60% über den Fairen Handel vermarktet. Ziele sind die Schaffung weiterer Arbeitsplätze für Frauen auf dem Land, die Verbesserung der Lebensbedingungen, der Erhalt der lokalen Tradition des Webens und die Schaffung wirtschaftlicher Perspektiven um die Abwanderung in die Städte zu verhindern. Mit einem speziellen Programm unterstützt Selyn Weberinnen eigene Werkstätten aufzubauen. So sollen mehr Frauen in die Produktion eingebunden werden. Derzeit sind über 1000 Frauen in die Herstellung der Textilprodukte eingebunden.

Die Stofftiere aus Sri Lanka sind im Weltladen erhältlich.

GERECHT HANDELN – SINNVOLL EKAUFEN
WELT LADEN
DAS FACHGESCHÄFT FÜR FAIREN HANDEL



Termine und Veranstaltungen

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

SPIRITUELLE WANDERUNG AM JAKOBSWEG VOM HL. LEONHARD ZUM HL. MARTIN ODER ANDERS GESAGT: VON BRAZ NACH LUDESCH

Samstag, 15. Juni (ca. 7.00 bis 18.00 Uhr)
Die beiden Gotteshäuser in Oberradin und Ludesch sind Juwele auf unserem Weg, für die Öffentlichkeit nicht zugänglich, werden für uns aber geöffnet.
Dieser wenig bekannte Teil des Vorarlberger Jakobsweges führt uns auf romantischen Wald und Wiesenwegen von Braz über Bludenz und Nüziders nach Ludesch.
Spirituelle Impulse, Zeiten des Schweigens und des Austausches begleiten uns
Begleitung: Nora Bösch, Waltraud und Frank Wehinger
Streckenlänge: ca. 16 km.
Begrenzte TeilnehmerInnenzahl
An- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
Nähere Informationen erhalten die TeilnehmerInnen nach der Anmeldung.
Anmeldung bis 8. Juni (begrenzte TN-Zahl):
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at oder 0676 832408243

PILGEREXERZITIEN IM ALLTAG

Montag, 8. Juli bis Freitag, 12. Juli
Exerzitien im Alltag sind ein geistlicher Weg, um sich darin einzuüben, Gottes Gegenwart im eigenen Leben zu entdecken und dieses wieder neu auszurichten.
Pilgern, das heißt konkrete Wege gehen, achtsam werden für alles um mich herum, hellhörig sein, wo Gott mir begegnen möchte.
Pilgerexerzitien im Alltag möchten all jenen entgegenkommen, die spirituell auf der Suche sind, gerne in der Natur unterwegs sind, sich auf die Impulse und Anleitungen auf dem Weg einlassen möchten, aber aus familiären, finanziellen oder anderen Gründen nicht länger aus dem Haus sein können.
Erwartet wird die Bereitschaft…
An allen Tagen dieser Woche vormittags in der Gruppe eine Pilgerwanderung in der Umgebung von Dornbirn mitzugehen.
Einzel-Begleitgespräche sind nach Wunsch möglich.
Begleitung: Ulrike Amann und Nora Bösch
Nähere Informationen:
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at, T 0676832408243

SPIRITUELLE WANDERUNG IM MAI

Ich — Bin — Weg von Wolfurt nach Bildstein
Freitag, 3. Mai von 14.30 – 18.00 Uhr
Ausweichtermin: 10. Mai
Treffpunkt: Kirche Wolfurt
Begleitung: Elisabeth Wergles und Ulrike Amann
Keine Anmeldung, freiwillige Spenden

Freitag, 10. Mai

GESCHICHTEN UND G´SCHICHTLE VON BREGENZ

Ein interessanter und unterhaltsamer Stadtspaziergang von den Römern bis ins Mittelalter mit Christine Von der Thannen.
Treffpunkt: 14.30 Uhr Bahnhof Dornbirn
Beitrag: 6,— Euro
Anmeldung im Pfarrbüro St. Christoph T 23 590
Oder christine.vdt@hotmail.com

EMMAUS-WERKSTATT

Für Wortgottesfeierleiterinnen und –leiter und für Bibelinteressierte

TERMINE FÜR MAI 2019:

- **Dienstag, 07. Mai, 18.00 — 19.15 Uhr**
  »Haus der Gemeinschaft«, Mähdlegasse 6
  Leitung: Pfarrer Mag. Erich Baldauf
- **Dienstag, 14. Mai, 18.00 — 19.15 Uhr**
  Pfarrzentrum Bruder Klaus
  Leitung: Pfarrer Dominik Toplek, Bruder Klaus, St. Oberdorf und St. Christoph
- **Dienstag, 21. Mai, 18.00 — 19.15 Uhr**
  Pfarrzentrum St. Christoph
  Leitung: Pfarrkoordinatorin Ulrike Amann, St. Christoph und Bruder Klaus
- **Dienstag, 28. Mai, 18.00 — 19.15 Uhr**
  »Haus der Gemeinschaft«, Mähdlegasse 6

FATIMA WALLFAHRT 2019

1.Wallfahrt ins Gütle am Montag, 13. Mai

WEITERE TERMINE:

- Donnerstag, 13. Juni
- Samstag, 13. Juli
- Dienstag, 13. August
- Freitag, 13. September
- Sonntag, 13. Oktober entfällt

Abgang jeweils 5.00 Uhr ab städtischem Bauhof Dornbirn

SCHWANGERENSEGNUNG HATLERDORF

Sonntag, 12. Mai — HATLERDORF
Am Muttertag um 18.00 Uhr laden wir alle schwangeren Frauen alleine, mit Partner oder Familie zur Segensfeier in die Katharine-Drexel Kapelle ein. Wir wollen das ungeborene Kind und die Geburt ganz bewusst unter den Schutz und den Segen Gottes stellen.

ORGELMUSIK ZUM DORNBIRNER MARKT 2019

PFARRKIRCHE ST. MARTIN

An acht Samstagen im Mai und Juni wird während der Marktzeit am Samstag jeweils 30 Minuten lang an der großen Behmann-Orgel unterhaltsame und vergnügliche Orgelmusik gespielt.
Kombinieren Sie ihren Markteinkauf mit dem Besuch der Kirche St. Martin und lauschen Sie den fröhlichen und virtuosen Orgelklängen.
Nähere Infos dazu finden Sie auf Seite 17

ANGEBOT FÜR MÄNNER

HERRENZIMMER 15. MAI

Männer reden über das, was Männer bewegt.
Offener Männertreff, jeden dritten Mittwoch im Monat von 19.00 — 21.00 Uhr - einfach vorbeikommen und mitreden.
Gastgeber: Alfons Meindl KMB
Ehe- und Familienzentrum Rathausplatz 4 / 5.OG

RICHTUNGSWECHSEL

17. Mai um 19.00 Uhr Pfarrsaal Schoren.
Im Pfarrsaal Bruder Klaus in Dornbirn wippen die Füße, und zwar im Takt der live gespielten Gitarrenmusik. Neugierige Blicke huschen im Raum umher, während sich ein paar letzte Gäste einen Platz im Sitzkreis suchen. Erwartungsvolle Stille legt sich über den Raum und dann ist es Zeit - Zeit für einen „Richtungswechsel".
Wir freuen uns besonders auf Dich.
Fürs Team Alfons Meindl

Taufen und Hochzeiten

GETAUFT WURDEN

MARKT
30. 3. Zita Maria Collini-Sinz
6. 4. Maximilian Heil
Leonard Heil

HATLERDORF
23. 3. Noah Mattei
31. 3. Mia Antonia Birbamer
Magdalena Sophia Prast
Marika Mair
Juliano Alexander Gasparini
Anton Rinderer

OBERDORF
31. 3. Maya Luna Bösch
7. 4. Mario Winder
14. 4. Felix Bröll
Lukas Klocker
Maria Malin
Jonathan Rein
27. 4. Louis Gabriel Julian Hämmerle

HASELSTAUDEN
23. 3. Sebastian Niederer
Tobias Niederer
Eliah Bischof

WILLKOMMENS- UND SEGENSFEIERN

Sonntag, 16. Juni
14.00 Uhr St. Sebastian / Oberdorf

TAUFFEIERN

Sonntag, 5. Mai
14.00 Uhr Rorhbach
15.15 Uhr Rohrbach

Sonntag, 12.Mai
14.00 Uhr Haselstauden
Watzenegg
14.30 Uhr Hatlerdorf
15.30 Uhr Oberdorf

Samstag, 18. Mai
9.00 Uhr Schoren

Sonntag, 19. Mai
11.30 Uhr Markt
14.00 Uhr Schoren

Samstag, 25. Mai
18.30 Uhr Rohrbach (im Rahmen der Vorabendmesse)

Abschied und Erinnerung

HEIMBERUFEN WURDEN

MARKT
1. 3. Ilse Höfle (70)
8. 3. Manfred Hoch (73)
19. 3. Georg Amann (65)

HATLERDORF
5. 3. Rigobert Hanzer (91)
9. 3. Elmar Stadelmann (73)
18. 3. Herbert Rothmeyer (79)
27. 3. Marianne Höfle (96)
29. 3 Siegfried Kohler (72)
Leopold Paulhart (79)

OBERDORF
17. 3. Rosa Rümmele (90)
29. 3. Maria Kalb (95)
1. 4. Edda Zumtobel (77)
7. 4. Hilda Plangger (93)
8. 4. Siegfried Burger (76)
Elmar Sohm (52)

SCHOREN
16. 3. Ingeborg Waibel, (71)
Hildegard Österle (84)
25. 3. Gertrude Verhovnik, (94)
19. 3. Karl Klotz, (87)
24. 3. Melitta Bezjak (87)
28. 3. Berta Zoppel (90)
29. 3. Rita Nagel (86)

HASELSTAUDEN
19. 3. Robert Lecher (69)
23. 3. Margot Hecht (77)
5. 4. Ilse Dür (83)

ROHRBACH
27. 3. Gudrun Neff-Bösch (73)
30. 3. Rita Flax (83)

JAHRTAGSMESSEN

Donnerstag, 2. Mai — Haselstauden
19.00 Uhr für Johann Schneider und Siegfried Grabher; 2. Jahrtag: Bernhard Böhler und Kurt Wagner; 3. Jahrtag: Fritz Gschwandtner und Fritz Murer

Freitag, 3. Mai — Markt
19.00 Uhr für Hans Fink, Siegfried Mäser, Paula Ingeborg Hämmerle, Roswitha Mostegl, Walter Köb, Margit Gmeiner, Antonia Marchl, Paul Manfred Monz, Kresenzia Huber, Judith Mrazek, Waltraud Weinstabl, Ruth Spiegel

Samstag, 4. Mai – WATZENEGG
18:00 Uhr für Dietmar Geiger, Jakob Wohlgenannt und Herbert Rhomberg

Donnerstag, 9. Mai – Schoren
19.30 Uhr für Monika Schelling, Helmut Weinmüller, Ingeborg Gstöhl, Anna Paterno, Elvira Feuerstein, Liselotte Folie, Elisabeth Gutgsell, Irma Tabarelli, Alwin Rein, Georges Okskowski, Gottfried Mandl

Freitag, 10. Mai — Hatlerdorf
19.30 Uhr für Mara Sipura, Peter Poscher, Maria Plagg

Samstag 11. Mai, - Rohrbach
18.30 Uhr für Doris Neuhauser, Luz Hieble, Guntram Huber, Danijel Krsmanovic, Josef Six, Manfred Höss, Wolf Dieter Thurnher

Mittwoch 15. Mai, - OBERDORF
19.00 Uhr für Martin Simmerle und Irene Thurnher

Die im Mai Verstorbenen aus Kehlegg feiern ihren Jahrtag am 1.6. bei der Vorabendmesse.

und alle im Mai vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.

Markt St. Martin

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 — 12.00 Uhr
Donnerstag 17.30 — 19.00 Uhr
Am Freitag, 31. Mai bleibt das Büro geschlossen

JESUS, MEIN GUTER HIRTE ERSTKOMMUNION 2019

Unsere Kommunionkinder freuen sich auf das große Fest!
Lichtfeier: 4. Mai, 18.00 Uhr
Erstkommunion: 5. Mai, 10.30 Uhr
Alle sind herzlich zur Mitfeier eingeladen!

LANGE NACHT DER KIRCHEN— 24. MAI 2019

Stadtpfarrkirche St. Martin

- **20.00 Uhr bis 21.00 Uhr**
  Lobet Gott mit Reigentanz: Einfache liturgische Tänze
  Wir laden ein zu einem Gotteslob der besonderen Art.
  Zu besinnlicher und beschwingter Musik tanzen wir einfache Kreistänze, die sich zum Mitmachen eignen.
  Tanzleiterin: Angelika Peböck-Spiegel
- **21.00 Uhr bis 22.00 Uhr**
  Raum der Stille: Der Stille Raum geben.
  Erleben Sie die besondere Atmosphäre der nur von Kerzen erhellten nächtlichen Kirche.
  Wir laden ein zum Verweilen und Innehalten, zum einfachen Da-Sein vor Gott. Lassen Sie den Tag in Stille ausklingen.

BITTGANG INS OBERDORF

Am **Montag, 27. Mai,** machen wir den Bittgang ins Oberdorf.
Wir gehen **um 6 Uhr** vor der Kirche los.
Um 6.25 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche Oberdorf die heilige Messe.
Wir laden herzlich dazu ein.
Josef Schwab

CHRISTI HIMMELFAHRT

Am 30. Mai feiern wir um 9.30 Uhr das Fest »Christi Himmelfahrt«.
Wir beginnen im Garten des Klosters und gehen dann in der Prozession durch die Marktstraße nach St. Martin. In der Kirche feiern wir dann den Gottesdienst.
Der Kirchenchor gestaltet dieses Fest mit.

PFINGSTEN – FESTGOTTESDIENST

Am Pfingstfest **am 9. Juni** wird der **Gottesdienst um 10.30 Uhr** mit der »Messe solennelle« von Louis Vierne von Chor und Orchester mitgestaltet.
Herzliche Einladung zu dieser besonderen Feier!

ORGELMUSIK ZUM DORNBIRNER MARKT

Pfarrkirche St. Martin, 10.30 – 11.00 Uhr
An acht Samstagen im Mai und Juni wird während der Marktzeit am Samstag von 10.30 bis 11.00 Uhr jeweils 30 Minuten lang an der großen Behmann-Orgel unterhaltsame und vergnügliche Orgelmusik gespielt. Kombinieren Sie ihren Markteinkauf mit dem Besuch der Kirche St. Martin und lauschen Sie den fröhlichen und virtuosen Orgelklängen.
Den Auftakt gestaltet der »Hausorganist« Rudolf Berchtel mit einem »heroischen« Stück von César Franck und der mitreißenden Ouvertüre zur Oper »Die Fledermaus« von Johann Strauß.
Beim zweiten Konzert spielt der Organist von Kreuzlingen, André Simanowski, englische und französische Musik.
Der »Kleine Zirkus« der Musikschule Dornbirn ist Gast beim dritten Konzert. Die Kunststücke der jungen Artisten werden von schwungvoller Orgelmusik begleitet.
Marc Fitze reist für das vierte Konzert aus Bern an und spielt unter dem Titel »Viva l´Espana« spanische Musik und Tänze.

Termine im Mai:

SA 4. Mai	Rudolf Berchtel
SA 11. Mai	André Simanowski
SA 18. Mai	»Der kleine Zirkus« und Rudolf Berchtel
SA 25. Mai	Marc Fitze

Termine im Juni:

SA 1. Juni	Nikolai Gersak und Benjamin Engel (Sax)
SA 8. Juni	Konstanze Hofer und Tanzensemble
SA 15. Juni	Helena Weber und Rudolf Berchtel
SA 22. Juni	Helmut Binder

Eintritt frei – freiwillige Spenden!
Programme unter: www.st-martin-dornbirn.at

WIR LADEN HERZLICH EIN …

Sonntagabend 19.00 Uhr
Messfeier: 12. Mai, 26. Mai
Wortgottesfeier: 5. Mai, 19. Mai

Freitag, 3. Mai
19.00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 4. Mai
18.00 Uhr Lichtfeier der Erstkommunion

Sonntag, 5. Mai
10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Donnerstag, 9. Mai
19.00 Uhr Kapellenmesse in der Vorderen Achmühle

Donnerstag, 23. Mai
19.30 Uhr Kapellenmesse in Kehlen

Sonntag, 26. Mai
10.30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder und Aufnahme der neuen MinistrantInnen

Montag, 27. Mai — Bittgang ins Oberdorf
6.00 Uhr Abgang bei der Kirche

Donnerstag, 30 Mai – Christi Himmelfahrt
9.30 Uhr Messfeier mitgestaltet vom Kirchenchor

MAIANDACHTEN:

- **Kapelle Kehlen**
  Täglich um 19.30 Uhr
- **Kapelle Vordere Achmühle**
  Montag, Mittwoch u. Freitag um 19.30 Uhr

BRIEF VON BISCHOF BENNO ELBS

Im letzten Pfarrblatt haben wir von der **Bischofsvisitation** am 10. März berichtet. **Bischof Benno Elbs** hat anschließend an die Angehörigen der Pfarre St. Martin einen ermutigenden Brief geschrieben. Interessierte können diesen Brief auf unserer Homepage nachlesen: **www.st-martin-dornbirn.at**
Ein Ausdruck kann auch gerne im Pfarrbüro mitgenommen werden.

Hatlerdorf
St. Leopold

BÜROÖFFNUNGSZEITEN
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00—11.00 Uhr
Mittwoch von 16.00 —19.00 Uhr

MAIANDACHTEN IM HATLERDORF

Pfarrkirche: jeden Montag, Donnerstag und Freitag (außer Jahrtagsmesse, Christi Himmelfahrt) um 19.30 Uhr
Kapelle Bürgle: an Sonn- und Feiertagen um 19.30 Uhr und am 1. Mai um 19.30 Uhr
Kapelle Hintere Achmühle: täglich um 19.30 Uhr
Kapelle Mühlebach: täglich um 19.30 Uhr, außer mittwochs.
Am Sonntag um 17 Uhr

Maiandacht mit dem Trio Gahoka
16. Mai, 19.30 Uhr Katharine-Drexel Kapelle
23. Mai, 19.30 Uhr Kapelle Mühlebach
Gesungen werden ältere und neuere Marienlieder

KRANKENSALBUNG AM 7. MAI

Wir laden um 14.30 Uhr herzlich zur gemeinschaftlichen Krankensalbung und Krankensegnung in die Katharine-Drexel-Kapelle ein. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim. Wir freuen uns über Euer Kommen.
Die Mütterrunde

WIR LADEN HERZLICH EIN …

Donnerstag, 2. Mai
9.00 — 10.30 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim
10.30 Uhr Schulgottesdienst VS Wallenmahd in der Kapelle Mühlebach
20.15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

Montag, 6. Mai
17.00 — 18.00 Uhr Offenes Ohr, T 22513

Dienstag, 7. Mai
14.30 Uhr Krankensalbung in der Katharine-Drexel-Kapelle

Freitag, 10. Mai
19.30 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 11. Mai
18.30 Uhr Hl. Messe, musik. gestaltet durch die Hatler Musig

Sonntag, 12. Mai, Muttertag
18.00 Uhr Schwangerensegnung in der Kath.-Drexel-Kapelle

Montag, 13. Mai
19.00 Uhr Bibelabend mit Mag. Doris Fussenegger

Mittwoch, 15. Mai
16.00 — 17.00 Uhr Spielecafé für Kinder mit Begleitung
19.00 — 21.00 Uhr Spielecafé für Jugendliche/Erwachsene
20.00 Uhr Bibelteilen im Pfarrheim

Donnerstag, 16. Mai
20.15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

Freitag, 17. Mai
7.15 Uhr Schülermesse

Sonntag, 19. Mai - Erstkommunion
09.00 Uhr VS Mittelfeld
10.30 Uhr VS'en Leopold und Wallenmahd
19.30 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizè-Musik

Sonntag, 26. Mai – Hatler Dorffäscht
09.00 Uhr Hl. Messe mit der Bürgermusik Lauterach

Donnerstag, 30. Mai, Christi Himmelfahrt
9.00 Uhr Hl. Messe bei der Kapelle an der Fuhr, im Falle von Schlechtwetter läutet die große Glocke um 8 Uhr, dann ist Gottesdienst in der Kirche.

GULASCHSUPPENTAG

Herzlichen Dank allen Besuchern, Spendern, Kuchen- und Tortenbäckerinnen und allen fleißigen Mitarbeiterinnen, die uns wieder so tatkräftig unterstützt haben.
Die Missionsrunde

SCHWANGERENSEGNUNG AM 12. MAI

Am Muttertag um 18 Uhr findet die Schwangerensegnung in der Katharine-Drexel Kapelle statt. Alle Frauen alleine, mit Partner oder Familie sind herzlichst eingeladen, das ungeborene Kind und die Geburt unter den Segen Gottes zu stellen.

SPIELECAFÉ AM 15. MAI, PFARRHEIM HATLERDORF

Wir laden alle Spielebegeisterten herzlich ein! Es warten auf Euch: neue und alte Brettspiele, Kartenspiele, Gemeinschaft und gemütliche Atmosphäre.
Für Kinder mit Begleitung von 16.00 — 17.00 Uhr
Für Jugendliche ab 14 und Erwachsene von 19.00 — 21.00 Uhr
Wir freuen uns auf Dich!
Bücherei und Pfarre Hatlerdorf

PFINGSTFEUER AUF DER KIRCHBÜNDT AM 8. JUNI

Auch heuer findet wieder das Pfingstfeuer auf der Kirchbündt statt. Ab Samstagnachmittag werden verschiedene Workshops angeboten, um auf kreativ-schöpferische Art dem Hl. Geist in der Welt nachzuspüren. Es besteht die Möglichkeit, auf der Kirchbündt zu zelten. Ein tolles Fest für Jung und Alt. Nähere Infos auf der Homepage und im Pfarrbüro!

STUNDENLAUF AM 1. JUNI, 10-11 UHR

Die MinistrantInnen laden Jung und Alt herzlich ein, mitzulaufen oder einen Läufer zu sponsern. Mit dem Stundenlauf wird P. Markus Inama SJ unterstützt, der das Concordia Sozialprojekt leitet. Treffpunkt: 9.45 Uhr beim Pfarrheim mit Startnummernausgabe. Wir freuen uns auf zahlreiche LäuferInnen!

MINIAUFNAHME UND PFARRCAFÉ

am 2. Juni, 9.00 Uhr
Ein herzliches Dankeschön an alle Ministrantinnen und Ministranten für Ihren verlässlichen Dienst und Einsatz! Am 2. Juni werden die neuen Minis in den Minidienst feierlich aufgenommen. Anschließend laden die Ministranten noch zu einem Pfarrcafé ein! Zeigen Sie ihnen Ihre Wertschätzung, indem Sie zahlreich kommen und sie unterstützen!

EHEJUBILÄUM AM 16. JUNI

Alle Ehepaare, die in diesem Jahr ein rundes Jubiläum begehen, sind herzlich eingeladen, ihr Eheversprechen zu erneuern und sich segnen zu lassen. Anschließend besteht die Möglichkeit für ein gemeinsames Mittagessen. Bitte um Anmeldung im Pfarrbüro!

BAUMPATENSCHAFT

In der vergangenen Ausgabe haben wir Baumpaten gesucht. Es freut uns, dass Nico, der in der Osternacht getauft wurde, eine Patenschaft übernommen hat! Mit seiner Flucht aus Afghanistan musste der mittlerweile 26jährige Rahmatullah Sultany nicht nur seine Familie (Mutter, zwei Geschwister und einen Neffen) verlassen, er hat auch seine Schreinerei und seine Grundstücke mit den Apfel-, Marillen- und Mirabellenbäumen verloren. Als er von der Möglichkeit erfuhr, Pate für einen Apfelbaum im Kirchgarten zu werden, hat er um eine Patenschaft angesucht.
Näheres dazu finden Sie auf der Homepage!

HATLER DORF-FÄSCHT 2019

Unter dem Motto: „Mitnand gmüatlich hia" veranstaltet die Hatler Musig 2019 erstmalig das Hatler Dorf-Fäscht. Am 25. und 26. Mai 2019 lädt die Musikgesellschaft Hatlerdorf zu einem abwechslungsreichen Dorf-Fäscht im Unteren Kirchweg in Dornbirn ein. Mitten im Hatlerdorf wird für jeden Besucher, von Jung bis Alt, etwas geboten. Am Samstag ab 14 Uhr unterhalten verschiedene Jugendmusikgruppen aus der Region das Publikum im Festzelt. Parallel dazu findet ein Vereinsleistungswettbewerb auf dem Gelände der Pfarre Hatlerdorf statt. Nach der Preisverteilung unterhält die Bürgermusik Hohenems und im Anschluss der Musikverein Concordia Lustenau die Festbesucher. Für unsere kulinarischen Besucher haben wir im Pfarrheim Hatlerdorf eine Weinlaube eingerichtet, welche auch nach der Veranstaltung noch bis Mitternacht geöffnet hat. Am Sonntag gestaltet die Bürgermusik Lauterach um 9 Uhr die Hl. Messe. Im Anschluss starten wir gemeinsam mit der Hatler Seniorenmusik in einen stimmungsvollen Frühschoppen. Für unsere jüngeren Besucher und für Junggebliebene steht der Mohren Riesenwuzzler bereit – eine Überraschung für Groß und Klein. Zudem wird ein spannendes Unterhaltungsprogramm für die Jüngsten der Besucher geboten. Von Spielen über Kinderschminken oder das Ausprobieren von Instrumenten, am Sonntag ist alles dabei. Für Speis und Trank sowie Kuchen und Kaffee ist durchgehend gesorgt.

Oberdorf
St. Sebastian

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Di., Do, Fr von 9.00 bis 10.30 Uhr
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr

WIR LADEN HERZLICH EIN …

HERZ-JESU-FREITAG, 3. MAI – OBERDORF
8.00 Uhr Messfeier mit eucharistischem Einzelsegen
SONNTAG, 5. MAI – KEHLEGG
10.00 Uhr Messfeier im Freien, bei schlechtem Wetter in der Turnhalle
DIENSTAG, 7. MAI – WATZENEGG
8.00 Uhr Messfeier mit anschließendem Frühstück
MITTWOCH, 8. MAI – OBERDORF
8.00 Uhr Messfeier, mitgestaltet von Frauen, anschließend Frühstück
SAMSTAG, 18. MAI – OBERFALLENBERG
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Segnung von Salz, Wasser und Feuer
SAMSTAG, 25. MAI – OBERDORF
18.00 Uhr Messfeier für Jugendliche, anschließend X-Fest
MONTAG, 27. MAI – OBERDORF
6.25 Uhr Messfeier mit den Bittgängern von St. Martin ins Oberdorf
MITTWOCH, 29. MAI – OBERDORF
6.00 Uhr Bittgang nach St. Martin
6.25 Uhr Messfeier in der Carl Lampert Kapelle
8.00 Uhr Die Messe entfällt.
DONNERSTAG, 30. MAI, CHRISTI HIMMELFAHRT – OBERDORF
10.30 Uhr Festgottesdienst
Keine Gottesdienste in den Sprengeln!
14.30 Uhr Krankensalbungsgottesdienst in der Pfarrkiche Bruder Klaus (siehe S. 22/23)

SCHÜLERGOTTESDIENSTE

GÜTLE – Donnerstag, 16. Mai um 10.45 Uhr
Dank der Erstkommunikanten
KEHLEGG – Mittwoch 22. Mai um 7.50 Uhr
anschließend Frühstück 4. Klasse
WATZENEGG – Dienstag, 28. Mai um 7.50 Uhr anschließend Frühstück der 2. Klasse

SPIRITUELLES SINGEN

"Wer singt, betet doppelt", sagte schon Augustinus.
Singen ist die natürlichste Weise, gesammelt und mit all unseren Empfindungen ganz da zu sein. Ganz bei mir und ganz bei Gott.
Am Montag, dem 6. Mai, findet von 19.00 – 20.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Sebastian wieder das Spirituelle Singen statt.
Frau Ingeborg Spiegel-Dachs freut sich auf viele Singfreudige.

MAIANDACHTEN

Die Mariensymbolik des Mai ergibt sich aus dem Aufblühen der Natur in diesen Wochen. Als erste und schönste Blüte der Erlösung, als „Frühling des Heils", gilt in der katholischen Spiritualität die Gottesmutter. Wir erleben in Maria eine Schwester im Glauben, eine barmherzige Mutter, eine Fürbitterin, die uns vorgelebt hat, was es heißt Gott im Leben Raum zu geben.
Wir laden ganz herzlich zu folgenden Maiandachten ein:
PFARRKIRCHE: Dienstag und Freitag um 18.30 Uhr
WATZENEGG: Donnerstag und Sonntag um 19.30 Uhr
KEHLEGG: Mittwoch um 19.30 Uhr
GÜTLE, ROMBERG: täglich um 19.30 Uhr
OBERFALLENBERG: Mittwoch, Freitag und Sonntag um 19.00 Uhr
SCHWENDEBACH: Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 19.30 Uhr
Wir danken allen, die diese Maiandachten gestalten und mittragen.

VERGELT'S GOTT

Die Haussammlung der Caritas im März ergab im OBERDORF 3.181,- €. Ein Dank gilt allen Sammlern und Sammlerinnen des Sozialkreises Oberdorf, ohne die dieser Betrag nicht möglich wäre und allen Spendern und Spenderinnen für ihre offene Tür.

GÜTLEWALLFAHRT

Von Mai bis Oktober findet wieder die Gütlewallfahrt immer am 13. des Monats statt. Abgang ist um 5.00 Uhr beim Bauhof. Um 5.45 Uhr findet in der Fatimakapelle im Gütle eine Heilige Messe statt. Wir freuen uns auf jeden, der diesen Weg mit uns geht.
Termine: Montag 13. Mai, Donnerstag 13. Juni, Freitag 13. Juli, Montag 13. August, Donnerstag 13. September.
(Achtung: Im Oktober findet dieses Jahr die Wallfahrt nicht statt, da der 13. ein Sonntag ist.)

„MIT JESUS BRÜCKEN BAUEN" …

… das wollen unsere Erstkommunikanten. In Tischrunden, im Unterricht und auf dem Versöhnungsweg haben sich in diesem Jahr 38 Kinder auf den großen Tag vorbereitet. Zwei Kinder (Maya Luna Bösch im Gütle und Mario Winder im Oberdorf) wurden in den Vorstellungsgottesdiensten auch getauft.

VS Oberdorf – Erstkommunion am Sonntag 5. Mai um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche
2a: Fidelia Florian, Gabriel Kramer, Emma Rehn, Charlotte Seider, Peter Vizhanyo, Mario Winder, Lisa Zwerger;
2b: Benedict Amann, Nico Dostal, Nala Fürst, Justin Sipura, Leonard Kampl, Theodor Paterno, Valentin Pregler, Leonie Wohlgenannt, Johanna Zell

VS Gütle – Erstkommunion am Sonntag 12. Mai um 11.00 Uhr in der Fatimakapelle Gütle
Maya Luna Bösch, Celine Engel, Timo Fürst, Paula Hagen, Dominik Rupp, Lara Wohlgenannt

Wir laden herzlich ein zum Seniorentreff Oberdorf
»EINE FRÖHLICHE RUNDE FÜR LÜT MIT ZIT«

Wann jeweils am Dienstag, von 14.30 – 17.00 Uhr
Wo Pfarrheim Sebastian, Dornbirn, Oberdorf
Unkostenbeitrag 4,50 EURO inklusive Jause.

PROGRAMM
14. 5. Mathias Bertsch berichtet von seinem Aufenthalt in Malawi.
21. 5. „Wie eine Perlenkette – der geplante Industrielehrpfad durch Dornbirn", Vortrag von Werner Matt.
28. 5. Geburtstagsfeier für die im Monat Mai geborenen.

Auf zahlreiche Besucher freut sich das Team des Seniorentreffs.

VS Kehlegg – Erstkommunion am Sonntag 12. Mai um 9.00 Uhr in der Bergkirche Kehlegg
Alexander Baurenhas, Samuel Klehenz, Santino Weinhandl (SPZ)

VS Watzenegg – Erstkommunion am Samstag 11. Mai um 10.00 Uhr in der Bergkirche Watzenegg
Lina Bertolini, Valentin Bösch, Cassandra Hefel, Jakob Krenmayr, Kilian Linder, Maria Moosbrugger, Oskar Schmidle, Lukas Schwendinger, Pius Schwendinger, Valentin Tschirf, Lilly Sohm, Katharina Wohlgenannt

Schoren
Bruder Klaus

BÜROÖFFNUNGSZEITEN
Montag, Dienstag und Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

EIN GELUNGENER SUPPENTAG

Das Team der Jukis hat am 17. März annähernd 150 Personen beim Suppentag verköstigen dürfen. Die fleißigen HelferInnen standen bereits um 8:00 in der Küche und kochten mehrere Suppen für die Gäste. Mit flinken Händen sorgte das Team für Getränke, frisches Brot als Beilage und sauberes Geschirr für die bereits neu bestellten Suppen. Die Kellner huschten dauerhaft durch die Reihen und brachten Getränke und Essen an den Tisch. Der Kuchenstand, der geschmückt war mit leckeren Torten von eifrigen BäckerInnen gebacken, war stets besucht. Der Tag war ein voller Erfolg und sowohl die Gäste als auch das Küchenteam verließen den Saal mit einem Lächeln.

EINLADUNG ZUR MAIANDACHT

Die besondere Verehrung Mariens hat eine lange Tradition. „Ich bin eine Blume auf den Wiesen…eine Lilie der Täler“ (Hld 2,1) – vor diesem spirituellen Hintergrund wurde der Mai als Blüten- und Blumenmonat Maria geweiht. Maria weist uns den Weg zu Jesus.
Jeden Sonntag um 19.00 Uhr (ausgenommen 12. Mai – Muttertag) und jeden Mittwoch um 19.30 Uhr (ausgenommen 1. Mai – Pfarrwallfahrt) sind Sie herzlich zur Maiandacht eingeladen.

TAUFERNEUERUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER

Vor einigen Jahren haben die Eltern und Paten die Kinder in die Kirche getragen, um ihr Kind taufen zu lassen.
Nun sagten die 30 Erstkommunionkinder selbst JA zur Liebe Gottes. Beim Singen mit ihren Lehrerinnen Claudia Höss und Christine Pfister kam ihre Begeisterung zum Ausdruck. Mit viel Spannung und Vorfreude erwarten sie ihren Tag der Erstkommunionfeier am 19 Mai um 10.30 Uhr.

Weitere Fotos finden sie auf unserer Homepage:
www.kath-kirche-vorarlberg.at/dornbirn/pfarren/schoren/willkommen

DANKBARKEIT IST DAS GEDÄCHTNIS DES HERZENS - DANKESFEST FÜR EHRENAMTLICHE

Am Freitag, 10. Mai um 18.00 Uhr sind alle freiwillig Engagierten unserer Pfarre zu einem Danke-Abend eingeladen.
Jede und jeder, der einen Dienst in Br. Klaus tut, und sei er vermeintlich noch so klein, möge sich angesprochen fühlen, auch wenn er/sie keine persönliche Einladung erhalten haben sollte.
Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro bis Donnerstag, 2. Mai, T 23344 oder pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at

LANGE NACHT DER KIRCHEN
Freitag, 24. Mai ab 18.00 Uhr

-Bruder Klaus, der Mystiker, Mensch und Friedensstifter
Bilder und Texte vom Br. Klaus-Visionenweg im Kloster Heiligkreuztal in der Kirche
- 19.00-20.00 Uhr Sitzen in Stille mit Pfr. Dominik im Pfarrsaal
- 20.15 Uhr Film „Die Visionen des Niklaus von Flüe in der Kirche

Agape mit Pfarrweinverkostung

„IST EINER VON EUCH KRANK?
KRANKENSALBUNGSGOTTESDIENST
Donnerstag, 30. Mai, Christi Himmelfahrt, 14.30 Uhr
Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben“.(Jak 5,14).
Anschließend laden wir zu Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal ein.
Bitte um Anmeldung bis Dienstag, 28. Mai im Pfarrbüro.
Pfr. Dominik lädt mit Unterstützung des Sozialkreises herzlich ein.

TAUFERINNERUNG

Die Taufe ist die Feier der Zusage Gottes an uns Menschen „Ja, du bist meine geliebte Tochter! Ja, du bist mein geliebter Sohn!“ Die Kinder werden aufgenommen in die Glaubensgemeinschaft, in der sie Heimat aufbauen und sich wohlfühlen können. Daher erhalten alle Familien und Kinder, welche ihr Kind in den letzten 6 Jahren in dem Monat taufen ließen, in dem der Familiengottesdienst gefeiert wird, eine Einladung dazu.
Bei diesem Gottesdienst schließen wir alle Taufkinder und ihre Familien in die Fürbitten ein und bitten um Gottes Begleitung. Anschließend an den Gottesdienst segnet Pfr. Dominik die Täuflinge und ihre Familien.

KRANKENKOMMUNION

Ein kleines Team unserer Pfarre ist bemüht, mindestens einmal im Monat die Kommunion zu den Menschen zu bringen, die nicht mehr selber am Gottesdienst teilnehmen können. Meist sind es das Pfarrbüro oder Pfarrer Dominik Toplek, die vom Wunsch Pfarrangehöriger nach Empfang der Kommunion erfahren und Namen sowie Adressen an die Kommunionüberbringer weitergeben. Dabei werden die Überbringer sehr oft dankbar und mit Freude aufgenommen und zum geschmückten Tisch geführt. Im Rahmen eines kleinen Wortgottesdienstes mit Evangelium, Fürbitten und Gebeten bleibt auch Raum für persönliche Anliegen und Gespräche oder für den Austausch über das aktuelle Pfarrgeschehen. Ein Stück Heimat, ein Gefühl der Verbundenheit, des Dazugehörens, des Vertrauens, der Freude und der Hoffnung begleitet die kleine Feier rund um den Empfang der Kommunion in den eigenen Wänden. Und das Erleben dieser Dankbarkeit und Freude motiviert die Helfer immer wieder von neuem. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Kommunion - HelferInnen herzlich für ihr großartiges Engagement bedanken! Wenn sie auch zu Hause die Kommunion empfangen möchten, melden sie sich bitte im Pfarrbüro Tel. 23344.

SOMMERLAGER IN TSCHAGGUNS
In eine fantastische Zauberwelt lädt das Jugendforum alle Kinder und MinistrantInnen von 8-14 Jahren ein. In der Zeit von 27. Juli bis 1. August gibt es ein abwechslungsreiches, zauberhaftes Programm und jede Menge Spaß.
Anmeldungen bitte im Pfarrbüro!

WIR LADEN HERZLICH EIN …
Alle Gottesdienste finden Sie auf der Seite 29

Freitag, 10. Mai
18.00 Uhr Dankesfest für alle ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Pfarre im Pfarrsaal

Sonntag, 19 Mai
10.30 Uhr Erstkommunionfeier

Freitag, 24. Mai
Ab 18.00 Uhr Lange Nacht der Kirchen

Sonntag, 26. Mai
09.00 Uhr Messfeier mitgestaltet von den Sonntagssängern

Donnerstag, 30. Mai, Christi Himmelfahrt
14.30 Uhr Messfeier mit Krankensalbung, anschließend Kaffeejause im Pfarrsaal

Haselstauden
Maria Heimsuchung

WORTMELDUNG PASTORALTEAM

ER ist wahrhaft auferstanden! Es waren wieder berührende Feiern, angefangen mit Palmsonntag durch die Karwoche hindurch. Gründonnerstag - letztes Abendmahl mit der Fußwaschung und seinem Auftrag „tut dies zu meinem Gedächtnis“. Karfreitag mit dem Blick auf sein Kreuz - „gibt es eine größere Liebe, als sein Leben für seine Freunde hinzugeben“! Die Feier der Osternacht und die Ostertage - ein einziges Glaubenszeugnis. „ER ist wahrhaft auferstanden“. Wir als Pastoralteam bedanken uns bei jedem und jeder Einzelnen, die sich eingebracht und mitgestaltet hat, und haben uns über die vielen Menschen die mitgegangen und mitgefeiert haben sehr gefreut. Wir wünschen dir/euch, dass die Freude von Ostern noch lange nachklingen möge.

RÜCKBLICK SUPPENSONNTAG

Ein herzliches Dankeschön all den vielen fleißigen Frauen, die uns die feinen Suppen und wunderbaren Kuchen zur Verfügung gestellt haben, welche von den zahlreichen Besuchern mit besonderem Appetit genossen wurden. Natürlich wäre der Erfolg nicht denkbar ohne die vielen einsatzbereiten Helferinnen und Helfer in der Küche und im Service, auch ihnen gebührt unser besonderer Dank für ihren Einsatz bis weit in den Nachmittag hinein!
Für viele Familien ist der Besuch im Pfarrheim, sowie das gemeinsame Mahl an diesem Tag, zur lieben Gewohnheit geworden. Danke fürs Dabeisein, für die feine Gemeinschaft und für die großzügigen Spenden. Der Reinerlös von 1.395,72 Euro erging an Pater Laurentius und an den Sozialkreis. Dem Familienfasttag Katholische Frauenbewegung kamen 100 Euro zugute. Im Laufe der letzten Jahre konnte durch diese Aktion zahlreichen Menschen tatkräftig geholfen werden.
Christa Kubesch

PFARRWALLFAHRT 1. MAI

zur Wallfahrtstätte Maria Bildstein in der Schweiz.
Abfahrt: 7.30 Uhr beim Pfarrheim
Rückkehr: zwischen 18:00 und 19:00 Uhr
Kosten 35.— € / Person.
Es wird empfohlen, Schweizer Franken mitzunehmen.
Team Klaus & Lojin & Alfons

FAMILIENSONNTAG & PFARRCAFE

Am Muttertag, dem 12. Mai um 9:00 Uhr, feiern wir einen Familien-Gottesdienst unter Mitgestaltung des Kinderliturgie -Teams(KILI). Miteinander wollen wir beim anschließenden Pfarrcafe, welchen das Pfarrcafeteam ausrichtet, unsere Gemeinschaft weiter pflegen. Herzliche Einladung mitzufeiern!

S-SENIORENTREFF

Maifest mit der Haselstauder Buramusik und Gedichten vorgetragen von Martha Küng.
An diesem Nachmittag werden wir von den Schülerinnen der einjährigen Haushaltungsschule Haselstauden bewirtet und mit ihren selbst gemachten Torten verwöhnt.
Wir Frauen vom S-Team freuen uns auf diese Mitarbeit und hoffen auf zahlreichen Besuch.

SCHOTTERWALLFAHRT

Herzliche Einladung an alle zur Teilnahme — besonders auch an Familien!
Am 18. Mai um 6.00 Uhr morgens, treffen wir uns auf dem Kirchplatz und machen uns betend und singend auf den Weg hinauf nach Bildstein. Um 7.30 Uhr feiern wir dort mit Pfarrer Christian den Wallfahrtsgottesdienst in der zur Basilika erhobenen Wallfahrtskirche. Im Anschluss stärken wir uns bei einem gemeinsamen Frühstück.

CHRISTI HIMMELFAHRT

Donnerstag, 30. Mai um 9.00 Uhr, Festmesse mit dem Kirchénchor; 14.00 Uhr Flurprozession

CARITAS MÄRZ-HAUSSAMMLUNG

Die Caritas März-Haussammlung hat einen Erlös von 3.645,- Euro erbracht. Herzlichen Dank an alle Sammler und Sammlerinnen für ihren Einsatz und an alle Spender und Spenderinnen für ihre Großzügigkeit.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN
Montag, von 10.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch, von 10.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag, von 16.00 – 17.30 Uhr

WIR LADEN HERZLICH EIN…

ERSTKOMMUNION

Samstag, 27. April
17.00 Uhr Lichtfeier / Tauferneuerung
Sonntag, 28. April
Erstkommuniongottesdienste
9.00 Uhr 2c VS Haselstauden und Bergschulen.
10.30 Uhr 2a und 2b Klasse der VS Haselstauden

MAIANDACHTEN

An folgenden Donnerstagen jeweils um 19.00 Uhr in der
Pfarrkirche:
9. und 16. Mai. Anbetung und Beichtgelegenheit wie gewohnt ab 18.00 Uhr.
Kapelle Winsau:
An Sonn- und Feiertagen, sowie dienstags und freitags, jeweils um 19.30 Uhr.
Kapelle Jennen:
An Sonn-, Feiertagen und mittwochs, jeweils um 20.00 Uhr.

KAPELLENFEST JENNEN

Sonntag, 5. Mai
11.00 Uhr Patrozinium der Kapelle Jennen — Maria Hilfe der Christen
14.00 Uhr Maiandacht Kapelle Jennen

LANGE NACHT DER KIRCHEN

Freitag 24. Mai, von 18.00 bis 20.30 Uhr auch in unserer Pfarre. Schwerpunkt: „Familien“.
Genaue Info Seite 2 und Familienseite 7

KLEINKINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 19. Mai 10.00 Uhr
Pfarrheim/Seminarraum

FIZZERLE-ELTERN-KIND-TREFF

Mittwoch, 15. Mai von 9.00 — 10.30 Uhr
Pfarrheim/Seminarraum

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Donnerstag von 18.00 — 18.45 Uhr

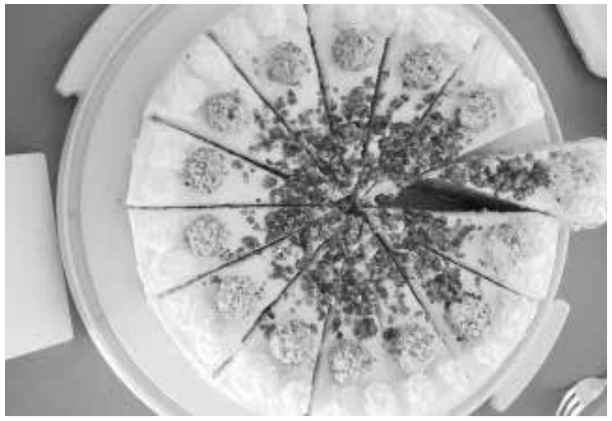
JAHRTAG

jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr
(siehe Seite 15)

Rohrbach St. Christoph

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Ab 27. Mai gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 9.00 — 11.00 Uhr



TORTENVERKAUF DES KREATIVKREISES

Sonntag, 5. Mai ab 10.30 Uhr
Selbstgemachte Torten und Kuchen für die feine Kaffeejause zuhause!
Der Erlös kommt bedürftigen Menschen in unserem Bezirk zugute.

HERZLICHE EINLADUNG ZUR WALLFAHRT NACH BRAZ ST. NIKOLAUS

Mittwoch, 8. Mai
Abfahrt: 13.30 Uhr Kirche
Rückkehr: 18.00 Uhr
Beitrag: 16,— Euro
Anmeldung bei Traudl Schwendinger T 31436 oder
im Pfarrbüro T 23590

Kath.Kirche Vorarlberg/flickr.com

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK ROHRBACH

GESCHICHTEN UND G´SCHICHTLE VON BREGENZ

Ein interessanter und unterhaltsamer Stadtspaziergang mit Christine Von der Thannen. Lernen Sie Bregenz kennen, vielleicht von ganz neuen Seiten. Wissenswertes und Heiteres von den Römern bis ins Mittelalter.

Freitag, 10. Mai
Treffpunkt: 14.30 Uhr Bahnhof Dornbirn
Beitrag: 6,— Euro
Anmeldung im Pfarrbüro T 23 590 oder
christine.vdt@hotmail.com

FRÜHJAHRSPUTZ GEMEINSAM HABEN WIR´S GESCHAFFT!

Eine fleißige Runde hat am ersten Samstag im April eifrig gekehrt, gewischt, abgestaubt, gejätet usw. und die Kirche mit Außenanlage vom Schmutz des Winters befreit und für Ordnung gesorgt. Zur Belohnung gab´s eine kräftigende Jause!
Allen Mitwirkenden ein herzliches Vergelt´s Gott!

EINFACH ZUM NACHDENKEN…

Am 30. März d.J. feierte die Gemeinde zur Hl. Familie in Essen-Margarethenhöhe im Beisein des Generalvikars ihren offiziellen Gründungstag als „Ehrenamtlich geleitete Gemeinde". Auf Anregung der Diözese Essen hatten sich die Gemeindemitglieder Gedanken gemacht und ein Modell entwickelt, wie die Pfarre in Zukunft von einem Laienteam geführt werden könnte.
Das Ergebnis: die Gemeinde mit 2600 Seelen wird von einem gewählten Team aus 12 Laien ohne Hauptamtliche geleitet. Für eine Messfeier am Sonntag, zu Taufen, Hochzeiten und Erstkommunion kommt ein Priester aus der Nachbargemeinde. Dreimal in der Woche ist das Büro mit Freiwilligen besetzt, die Sakramentenvorbereitung, verschiedene Wortgottesfeiern, Ministranten, Feste und Feiern, der Kirchenputz, kurz das gesamte Gemeindeleben wird ehrenamtlich organisiert. In ähnlicher Weise praktizieren das die Menschen auf der Margarethenhöhe bereits seit 2017. "Es ist wichtig, dass man Verantwortung abgibt und teilt", sagt die Vorsitzende des Gemeinderats. Es werden die Verantwortung, die Aufgaben und Freuden, aber auch die Sorgen, z.B. über die Finanzen, geteilt. Aber: „Auf der Margaretenhöhe zu leben und in dieser Gemeinde zu sein, das ist Familie, das ist Freude, das ist Leben, das ist Liebe, das ist wirklich alles für mich!", berichtet eine junge engagierte Studentin.
Der Bochumer Pastoraltheologe Matthias Sellmann hält es für sehr wichtig, dass die Kirche partizipative Modelle erprobt und bestärkt und Neues wagt.
Durch die Salbung mit Chrisamöl bei der Taufe werden ChristInnen in alter Tradition auch zu ProphetInnen, KönigInnen und PriesterInnen gesalbt. Das bedeutet, wir bekommen Gaben übertragen, aber auch Verantwortung für unsere Gemeinde, für die Kirche insgesamt. Die „ruach", der Atem Gottes will uns dabei ermutigen, beflügeln.
Ängstliches Abwarten oder Bejammern der veränderten Verhältnisse wird die Gemeinden, auch in Dornbirn, nicht weiter bringen.
„Wir sind in einer Situation von Kirche, in der sich eigentlich alle rechtfertigen müssen, die nichts wagen", meint Sellmann.
Ulrike Amann

Quellen:
- www1.wdr.de/fernsehen/menschen-hautnah/sendungen/meine-gemeinde-meine-familie-104.html
- www.domradio.de/themen/bistümer/2018-02-02/wenn-ehrenamtliche-die-kirchengemeinde-leiten

WIR LADEN HERZLICH EIN…

Sonntag, 5. Mai
10.00. Uhr Messfeier mitgestaltet von Harmonikaschülern unter Lucas Oberer
10.30 Uhr Tortenverkauf durch den Kreativkreis
19.00 Uhr Mainandacht

Dienstag, 7. Mai
7.00 Uhr Meditation im Labyrinth

Donnerstag, 9. Mai
9.00 — 11.00 Uhr Meet and Pray

Freitag, 10. Mai
Geschichten und Gschichtle von Bregenz
Stadtspaziergang mit Christine Von der Thannen s.o.

Sonntag, 12. Mai
10.00 Uhr Wortgottesfeier (!)
19.00 Uhr Maiandacht

Sonntag, 19. Mai
19.00 Uhr Maiandacht, mitgestaltet vom Kirchenchor

Montag, 20. Mai
18.30 Uhr Die Kraft der Mudras und der spirituellen Lieder

Freitag, 24. Mai
Lange Nacht der Kirchen
19.30 Uhr Biblische Geschichten und himmlische Musik Mit Hugo Fitz und Maria Fitz-Florian begleitet von einem Streicherensemble um Marion Abbrederis in der Pfarrkirche

Sonntag, 26. Mai
10.00 Uhr Familiengottesdienst mitgestaltet von den Singing Friends
19.00 Uhr Maiandacht

ZUM VORMERKEN:
Rohrbach feiert am 15. und 16. Juni

Dornbirn wird zur "Essbaren Stadt"

dm LEHRLINGE UNTERSTÜTZEN GEMEINSCHAFTSPROJEKT

"Hier entsteht die Essbare Stadt" – ein Schild kündigt bereits seit einigen Wochen an, was im Kulturhauspark Dornbirn geplant ist: Eine private Crowdfunding-Initiative möchte die Stadt in einen Gemeinschaftsgarten verwandeln. Auf ungenützten öffentlichen Flächen sollen bald Gemüse, Beeren, Kräuter und Gewürze gedeihen. Viele kleine und große Hände packten an den Wochenenden Ende März und Anfang April mit an, um den Pilotgarten zu gestalten. Der Boden wurde von der Grasnarbe befreit und erste Wege und Beete wurden angelegt. Unter den vielen Freiwilligen war auch die Drogistenklasse der Berufsschule Dornbirn mit vielen Lehrlingen von dm drogerie markt.

"Die Essbare Stadt ist ein ganz besonderes Projekt, das für Gemeinschaft steht: Jeder kann etwas aus dem Garten ernten, ohne dafür bezahlen zu müssen. Als Lehrling bei dm ist nicht nur fachliches Wissen wichtig, sondern auch dass wir sozial handeln – deshalb hat mir der Tag super gefallen", schwärmt dm Lehrling Julia Pflüger. "Es war toll, mitzuerleben, wie unsere Lehrlinge im Lauf des Tages immer mehr aufgeblüht sind und wie unbefangen sie mit den Kindern aus dem integrativen Kindergarten umgegangen sind, die ebenfalls bei dem Aktionstag dabei waren", blicken die dm Gebietsmanagerinnen Helga Mangeng und Sina Bünger auf einen ereignisreichen Tag zurück.

Gottesdienste und Gebet

Sonn- und Feiertage

VORABENDGOTTESDIENSTE

17.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
19.00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier (ungerade Monate)
KEHLEGG Messfeier (gerade Monate)
18.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
HASELSTAUDEN Messfeier, 1. SA i. Monat Wortgottesfeier
ROHRBACH Messfeier, 1. + 3. + 5. SA i. Monat Wortgottesfeier
19.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. + 4. SA i. Monat Wortgottesfeier

SONNTAG

7.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **MARKT** Messfeier
WATZENEGG Messfeier, gerade Monate (Ausnahme 2. SO im Monat, siehe aktuelle Gottesdienstordnung)
9.00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 5. SO i. Mon. Wortgottesfeier
HATLERDORF Messfeier
SCHOREN Messfeier, 3. SO i. Monat um 10.30 Uhr Familiengottesdienst
KRANKENHAUS Messfeier
9.30 Uhr **KEHLEGG** Messfeier, ungerade Monate, 2. SO im Monat Wortgottesfeier
EBNIT Messfeier
10.00 Uhr **PFLEGEHEIM HÖCHSTERSTRASSE** Messfeier
ROHRBACH Messfeier
10.30 Uhr **MARKT** Messfeier
OBERDORF Messfeier
10.45 Uhr **GÜTLE** Messfeier
11.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, Kroatisch
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
KAPLAN BONETTI HAUS Messfeier, englisch
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier, 1., 3. + 5. SO i. Mon. Wortgottesfeier
19.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, jeden 2. + 4. SO Wortgottesfeier

Werktage

MONTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
9.00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob
18.30 Uhr **CHRISTUS-KAPELLE (Kaplan Bonetti Haus)** Messfeier, 1. + 3. MO / Gesungenes Abendlob, 2. + 4.

DIENSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
WATZENEGG Messfeier, 1. DI im Monat mit Frühstück
8.15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
8.30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, jeden 2. DI Wortgottesfeier
9.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier
15.30 Uhr **PFLEGEHEIM BIRKENWIESE** Messfeier
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier

MITTWOCH

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier, von Frauen mitgestaltet (1. MI im Monat mit Frühstück, Ausnahme 3. MI)
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
8.15 Uhr **MARKT** Frauenmesse
19.00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier
OBERDORF Messfeier und Jahresgedenken, 3. MI
19.30 Uhr **SCHOREN** Abendlob

DONNERSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier
19.00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier
19.30 Uhr **SCHOREN** 2. DO im Monat Jahresgedenken

FREITAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
7.15 Uhr **ROHRBACH** Schülermesse (während der Schulzeit)
8.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier (nur 1. FR im Monat)
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
15.00 Uhr **OBERDORF** Stunde der Barmherzigkeit
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier

SAMSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **ROHRBACH** Morgenlob

STILLE ANBETUNG

MARKT DI nach der Abendmesse,
MI, 9.00—12.30 Uhr in der Carl Lampert Kapelle
KAPELLE KATHARINE DREXEL DI, 18.30 Uhr
OBERDORF DO, 8.00—11.00 Uhr und 14.00—21.00 Uhr
HASELSTAUDEN jeweils von 13.00—18.00 Uhr
1. + 3. Woche im Monat (MO)
4. Woche im Monat (MI)
ROHRBACH Freitag, 18.30 Uhr

ROSENKRANZ

MARKT FR, 18.30 Uhr
KAPELLE MÜHLEBACH DO, 19.30 Uhr
SO, 17.00 Uhr
HASELSTAUDEN MO, MI und FR, 18.30 Uhr
ROHRBACH MO und MI, 19.00 Uhr

Kontakt

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI
Kaplan-Bonetti-Straße 1 T 23061
wohnprojekte@kaplanbonetti.at
www.kaplanbonetti.at
Kontakt: Bohuslav Bereta

EBNIT
Kontakt: Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Pfarrteam:
Hans Fink (Kaplan)
T 05572 27 711

FRANZISKANERKLOSTER
Marktstr. 49 T 22515
franziskan.dornbirn@aon.at
www.franziskaner-dornbirn.at
Guardian: P. Wenzeslaus Dabrowski

HASELSTAUDEN
Mitteldorfgasse 6 T 23 103
pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-haselstauden.at
Sekretärin: Carmen Ruepp
Pfarrteam:
Alfons Meindl — Koordinator
T 0676 83 24 08 176
alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at
Christian Stranz — svd. Pfarrer
T 0676 83 24 08 119
christian.stranz@outlook.at
Lojin Joseph Kalathipparambil — Kaplan
T 0699 18 36 05 88
lojin.joseph@ kath-kirche-dornbirn.at

HATLERDORF
Mittelfeldstraße 3 T 22 513
pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-hatlerdorf.at
Sekretärin: Doris Rhomberg
Pfarrteam:
Martina Lanser — Koordinatorin
T 0676 83 24 08 177
martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at
Christian Stranz — svd. Pfarrer

KINDER- UND JUGENDARBEIT
Die Kontaktinformationen finden Sie auf Seite 5

KIRCHE IN DER STADT
Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Erich Baldauf (Moderator)
T 05522 3485 7802
erich.baldauf@kath-kirche-dornbirn.at
Katharina Weiss (Organisationsleiterin)
T 05522 3485 7803
katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at
Rebecca Toprak (Sekretärin)
T 05522 3485 7804
rebecca.toprak@kath-kirche-dornbirn.at

OBERDORF
Bergstraße 10 T 22 097
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-oberdorf.at
Sekretärin: Birke Nußbaumer
Pfarrteam:
Ursula Lau — Koordinatorin
T 0676 83 24 08 224
ursula.lau@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek - Pfarrer
T 0676 83 24 08 193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Priester im Ruhestand:
Dekan Paul Riedmann
T 0676 83 24 08 228
paul.riedmann@gmx.net

ROHRBACH
Rohrbach 37 T 23 590
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-st-christoph.at
Sekretärin: Manuela Thurnher-Mennel
Pfarrteam:
Ulrike Amann — Koordinatorin
T 0699 12 37 84 64
ulrike.amann@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek - Pfarrer
Hugo Fitz — Diakon
T 0680 21 85 322
hugo.fitz@vol.at

SCHOREN
Schorenquelle 5 T 23 344
pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-bruderklaus.at
Sekretärin: Beate Hopfner
Pfarrteam:
Ulrike Amann — Koordinatorin
T 0699 12 37 84 64
ulrike.amann@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek - Pfarrer
Birgit Amann – Pastoralassistentin
T 0676 832 407 807
Hans Peter Jäger — Diakon
T 0680 55 83 458
hunti@vol.at
Reinhard Waibel – Diakon
T 0676 83 24 08 307
reinhard.waibel@gmx.at

ST. MARTIN
Marktplatz 1 T 22 220
pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at
www.st-martin-dornbirn.at
Sekretärin: Nelly Hollenstein
Pfarrteam:
Nora Bösch — Koordinatorin
T 0676 83 24 08 243
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at
Christian Stranz SVD — Pfarrer
Priester im Ruhestand:
Josef Schwab
T 0676 83 24 08 150
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at
Otto Feurstein
T 0676 83 24 08 151
otto.feurstein@live.at

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS
Mähdlegasse 6a T 401019
info@frohbotinnen.at
www.frohbotinnen.at
Leiterin: Brigitte Knünz

IMPRESSUM

Medieninhaber
Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung
Otto Feurstein
T 05572 41 729
otto.feurstein@live.at

REDAKTIONSSCHLUSS JUNI AUSGABE: 10. MAI 2019

Preis: für Jahresabo € 8,–
Abonnements, An- und Abbestellungen, Adressänderungen bitte beim jeweiligen Pfarramt.

Hersteller:
Druckerei Vigl

Erscheinungsort und Verlagspostamt: Dornbirn

Anschrift der Redaktion:
Dornbirner Pfarrblatt
Annagasse 5
6850 Dornbirn
dornbirner.pfarrblatt@gmx.at

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, VIGL-DRUCK GmbH, UW 1207

Messepark

Während Sie shoppen, fliegt Ihr Nachwuchs im Messepark-Kindergarten durchs Spieluniversum

Astronautinnen und Astronauten gesucht: Im betreuten Messepark-Kindergarten ist ein Raumschiff gelandet und wartet auf mutige Sternenentdecker von 3 bis 7 Jahren. Unsere Crew steht schon bereit und tut alles, damit der Ausflug ins Weltall mit unendlichem Spaß vonstatten geht. Direkt nebenan gibt es für Abenteurer jeden Alters unsere aufregende Dschungelwelt zu entdecken. Auf in den Messepark!

Ich freu mich drauf!
www.messepark.at

zurgams.com